

Round Table Sprache: „Österreichisches Deutsch – Paradoxien und Perspektiven“

Sehr geehrtes PRVA-Mitglied,

Österreich ist nahtlos in den gesamtdeutschen Sprachraum eingebettet und ein deutschsprachiges, aber kein „deutsches“ Land. Diese Erkenntnis wurde vor dem Hintergrund der Katastrophe des nationalsozialistischen Deutschen Reiches Staatsdoktrin der Zweiten Republik Österreich – und ein „österreichisches Deutsch“ sollte das entsprechende *nation building* unterstützen.

Was ist aber nun das *Österreichische* in der deutschen Sprache? Welche kommunikativen sowie soziosymbolisch-kulturellen, kurzum: gesamtgesellschaftlichen Funktionen erfüllt es?

Diesbezüglich zeigen sich Diskrepanzen zwischen dem (sprach-)politischen Postulat *österreichisches Standarddeutsch* („österreichisches Hochdeutsch“) einerseits und sprachbezogenen Wahrnehmungen und Einstellungen sowie der daraus resultierenden kommunikativen Praxis andererseits. Für den Großteil der Menschen innerhalb und außerhalb Österreichs gilt nämlich zumeist der „Dialekt“ als *österreichisches* Deutsch bzw. österreichisches Standarddeutsch oft als Dialekt.

In einem größeren Zusammenhang lässt sich ein weiteres – nicht zuletzt ökonomisches – Problem erkennen. Der EU-Binnenmarkt bzw. eine „globalisierte“ Wirtschaft sowie die Kommunikation im Internet werfen die Frage auf: Welche Zukunft hat ein *österreichisches* Deutsch?

Wir laden Sie herzlich ein zum 1. Round Table „Sprache“ mit dem Thema

"Österreichisches Deutsch - Paradoxien und Perspektiven"

am Dienstag, den 6. Juni 2017, um 18.00 Uhr,

Wien (Ort wird noch bekannt gegeben)

Der PRVA bedankt sich bei seinen Wirtschaftspartnern für die Unterstützung der Verbandsarbeit

					
					

Referent:

PD Mag. Dr. **Manfred Glauninger** ist Soziolinguist und kooptierter Experte im Spezialforschungsbereich *Deutsch in Österreich: Variation – Kontakt – Perzeption* sowie Projektleiter am *Austrian Centre for Digital Humanities / Abteilung Variation und Wandel des Deutschen in Österreich*. Er lehrt am Institut für Germanistik der Universität Wien.

Wir freuen uns auf einen spannenden Round Table mit angeregten Diskussionen und bitten um Anmeldungen bis spätestens bis 1. Juni 2017 über die [PRVA-Website](#).

Für Personenmitglieder ist diese Veranstaltung ein kostenloser Service; Wirtschaftspartner, Förderer des PRVA und Gruppenmitglieder (Institutionelle, Agentur- und Unternehmensmitglieder) erhalten für 2 MitarbeiterInnen freien Eintritt. Gäste investieren Euro 25,- (zzgl. 20% Ust) bei Veranstaltungsbeginn an der Kassa.

Beste Grüße,
Martin Dunkl
Round-Table-Leiter